



Sollten Sie darüber hinaus unterstützend homöopathische Arzneimittel einnehmen wollen, haben wir Ihnen hierzu ein Schema zusammengestellt:

#### Ab 1 Woche vor OP

Staphisagria C200 3-0-3

Arnica C30 5-0-5

#### Am OP Tag

Staphisagria C200 3-0-3

Arnica C30 5-0-5

#### Ab dem 1. Tag nach OP für 3 Tage

Arnica C30 5-0-0

Calendula D6 5-0-0

- Nach den 3 Tagen eine Woche Pause und dann einmalig, jeweils 5-0-0.

In den ersten 24 Stunden nach der Operation wird die Kompressionskleidung angelegt. Dies geschieht in der Regel bereits auf dem OP-Tisch. Die Kompressionskleidung verhindert, dass in die Hohlräume Gewebsflüssigkeit oder Blut eintritt und sollte für 4-6 Wochen getragen werden. Durch das Tragen der speziellen Kleidung sind große Blutergüsse selten geworden. Sollten doch einmal Blutergüsse auftreten, kann man diese mit Hilfe von Hämatomöl behandeln. In der Regel verschwinden die Hämatome innerhalb von zwei Wochen, abhängig von der Ausprägung.

Nach circa 2 Wochen werden die Fäden an den Einstichstellen entfernt. Keine Sorge, dies ist in der Regel nicht schmerzhaft! Ab diesem Zeitpunkt ist auch das Duschen wieder möglich. Falls die Pflaster beim vorsichtigen Duschen nass werden, bitte kalt und auf niedriger Stufe trocken föhnen. Belassen Sie die Pflaster bitte unbedingt solange es möglich ist.

Nach 6-8 Wochen ist schon ein sehr guter Effekt sichtbar. Aus Erfahrung können wir sagen, dass die Fettreduktion bis zu einem Jahr dauern kann. Dies liegt daran, dass das Immunsystem Fettzellen, die zerstört sind, aber durch die Absaugung nicht entfernt wurden, weiter abbaut. Verhärtungen, Knoten und innere Narben lockern sich im Verlauf innerhalb eines Jahres.

Auch Sport sollte für einige Wochen vermieden werden. Genaue Vorschriften, wie lange dies sein sollte, gibt es nicht. Nach 3-4 Wochen kann man mit einer reduzierten sportlichen Betätigung wieder beginnen. Berührungsempfindlichkeiten, Taubheitsgefühle und Ähnliches bilden sich nach 4-6 Monaten zurück.

Bitte beachten Sie:

- Mindestens 1 Woche vor einem geplanten Eingriff kein ASPIRIN bzw. gerinnungshemmende Medikamente einnehmen (Blutungsgefahr).
- Zigaretten- und Alkoholkonsum 1 Woche vor OP beenden bzw. auf ein Minimum beschränken (Wundheilungsstörungen).
- Informieren Sie uns über regelmäßige Medikamenteneinnahme, bekannte Allergien und Unverträglichkeiten.

Bei Fragen oder wenn Sie beunruhigt sind, zögern Sie nicht uns anzurufen. Die Telefonnummer unserer Praxis lautet 0351 - 3103 961.

Bei ungewöhnlichen Blutungen, Schmerzen, Fieber (über 38°) informieren Sie uns bitte unverzüglich.

Wir wünschen Ihnen einen unkomplizierten Heilungsverlauf!

Ihr Praxis-Team

PassinAesthetik - Dr. Stefan Passin